

Dresdner Journal

Verantwortlicher Redacteur: Hofrath J. G. Hartmann in Dresden.

Abonnementpreise: In ganz Deutschland... Einzelhefte...

Inseratensätze... Druck- und Verlagsanstalt...

Amtlicher Theil.

Seine Majestät der König haben allergnädigst zu genehmigen geruht, daß der k. k. Hofrath...

Berordnung.

Die Wahl eines Reichstags-Abgeordneten für den 12. Wahlkreis des Königreichs Sachsen...

Nachdem der jetzige Reichstags-Abgeordnete für den 12. Wahlkreis des Königreichs Sachsen...

als Tag der Wahl festgesetzt, und für die geordnete Wahl Herr Vice-Bürgermeister a. D. Berger...

Ministerium des Innern. v. Köpitz-Ballwitz.

Nichtamtlicher Theil.

Telegraphische Nachrichten.

Breslau, Donnerstag, 8. April, Nachmittags. (W. L. B.) Die Antwort des Fürstbischöflichen Dr. Förster...

Darmstadt, Donnerstag, 8. April, Nachmittags. (W. L. B.) Die Erste Kammer nahm in ihrer heutigen Sitzung die Kirchengesetze...

Vela, Donnerstag, 8. April, Abends. (Tel. d. Dresden. Journ.) Der Kaiser fuhr heute nach dem Döjener auf der Yacht „Phantasia“...

Feuilleton.

Redigirt von Otto Sandt.

Seine's Nathilde.

(Schluß aus Nr. 20.)

Eine seltsame Verbindung zwischen zwei Personen so ganz verschiedenen Ranges und verschiedener Bildung...

Der Schritt war doch wichtiger, als sich Seine gebadet haben mag. Sein Leben hatte fortan eine andere Richtung...

Buda-Pest, Donnerstag, 8. April, Abends. (Corr.-B.) Das Unterhaus hat heute das Gesetz über die Kursteuern angenommen...

Rom, Donnerstag, 8. April, Abends. (Tel. d. Dresden. Journ.) Wie berichtet wird, sind die Grundlagen eines neuen österreichisch-italienischen Handelsvertrages...

Venedig, Donnerstag, 8. April, Abends. (Tel. d. Dresden. Journ.) Graf Andraffy bleibt noch einige Tage in Venedig...

Madrid, Donnerstag, 8. April, Vormittags. (W. L. B.) Vom Kriegsausschlag wird gemeldet, daß der General Martinez Campos die Stadt Ripoll (Catalonien) besetzt hat...

Die Regierung hat, dem Verlangen des Gouverneurs von Cuba entsprechend, die Abfertigung von 15,000 Mann nach Cuba angeordnet...

St. Petersburg, Donnerstag, 8. April, Nachmittags. (W. L. B.) Die hier eingetroffene Deputation der Unruhen wurde gestern vom Kaiser im Palais empfangen...

Athen, Donnerstag, 8. April, Morgens. (W. L. B.) Die zur Minorität der Kammer gehörigen Deputirten haben eine Erklärung veröffentlicht...

Tagesgeschichte.

Berlin, 8. April. Die Abreise des Kronprinzen nach Italien wird zu Anfang der nächsten Woche erwartet...

Acten desselben waren bis zum Anfang dieser Woche dort noch gar nicht angelangt. Man wisse auch bis jetzt noch nicht, wann diese Acten bei diesem Gerichtshof eingehen werden...

Die dem gestern zusammgetretenen Landtage des Herzogthums Lauenburg (Ritter- und Landschaft) vorgelegten „Grundzüge eines Einverleibungsge- setzes“ enthalten nach den „Damb. Nachr.“ in 15 Artikeln folgende Bestimmungen:

Art. 1. Bekannt, daß das Herzogthum Lauenburg für immer mit der preussischen Monarchie vereinigt wird...

1. Berlin, 8. April. Das Abgeordnetenhaus hat heute in erster Beratung den Entwurf einer Verordnungsverordnung...

§ 1. Jede Provinz bildet einen mit den Rechten einer Corporation ausgestatteten Communalverband zur Selbstverwaltung seiner Angelegenheiten...

Diejenigen Kreise und einzelnen Ortsteile, welche bisher zu einem anderen provinziellständischen Verbande gehört haben, treten aus diesem Verbande aus...

Die Commission hat hinter diesem Paragraphen folgenden Zusatz einzuschalten beantragt, welcher die Theilung der Provinz Preußen in zwei Provinzen ausdrückt:

§ 1a. Die bisherige Provinz Preußen wird in zwei Provinzen Ostpreußen und Westpreußen getheilt.

Diese beiden Paragraphen werden zusammen zur Discussion gestellt. Der Reichspräsident (Abg. Winau) berichtet unter Berweisung des gedruckten vorliegenden Berichtes auf einen einleitenden Vortrag...

Breslau, 8. April. Bezüglich des Fürstbischöflichen Dr. Förster schreibt man der „Schl. Zig.“...

Strasburg, 6. April. (Schl. Z.) Die drei Bezirkstage von Elsass-Lothringen haben sich gestern zum ersten Mal versammelt...

ihren Humor, ihr Kindergeräth, als ob dies allein genüge, einen Mann glücklich zu machen...

Der wollen diesem Bilde noch ein anderes hinzufügen, denn wenn es auch zu unserer Lebensfrist nicht mehr paßt, so paßt es doch, um lebhaft zu interessieren.

Da sah ein freundlicher alter Herr, eine Commemorative auf dem Kopfe, ihm gegenüber eine alte Dame, sie hatten eine gewisse Aehnlichkeit...

Ein Portrait von Veranger zu geben, ist wohl unnütz, sein Kopf ist nach einem von David d'Angers modellirten Medaillon unähnlich Mal gezeichnet worden.

Der Welt wurde das Alles sorgfältig verborgen. Er räthte fortwährend die guten Eigenschaften Nathildens,

Es war eben um die Zeit des von Friedrich Wilhelm IV. einberufenen vereinigten preussischen Landtags, der damals das ganze Interesse von Paris in Anspruch nahm...

„Das erste Volk der Welt“, erwiderte Benedetto, die feindselige Absicht merkend, „kommen in Frankreich nur die Franzosen heissen.“

„Mit Nichten! das erste Volk der Welt sind unweifelhaft die Deutschen. Ich höre und lese das jetzt überall. Die Berliner Redner sagen es jeden Tag und auch die französischen Blätter behaupten, daß Deutschland jetzt auf dem Punkte stehe, der Welt ein Schauspiel von außerordentlicher Großartigkeit zu geben.“

„Aus der Fremde, mit der Sie das sagen,“ erwiderte Benedetto, „bildet nur zu deutlich hervor, daß Sie sich nicht an den Gedanken gewöhnen können, daß die zwei gebildetsten Völker Hand in Hand, sozusagen, in einer Fronte vorwärts kommen können.“

„Verzeihen Sie einem alten Manne, der von den Erinnerungen der alten Tage nicht loskommen kann!“ erwiderte Benedetto gleichsam beschwichtigend, als er Benedetto's Wangen sich bei den letzten Worten rüher färbten sah.